



Tag des Yogas

Balance finden, Kraft tanken – mehr zu diesem Thema gibt es auf unserer Sonderseite [► Seite 3](#)

Stadtteilzeitung Feudenheimer Anzeiger

FEUDENHEIM • WALLSTADT • VOGELSTANG
KÄFERTAL • IM ROTT



Lecker leicht genießen

Restaurants, Cafés und eine Eisdiele, die den Sommer auf den Teller bringen, gibt es auf [► Seite 3-4](#)

Auflage: 33.500 monatlich

Samstag, 31. Mai 2025

UNTER UNS



Liebe Leserinnen
und Leser,

Gesund essen und trotzdem das Leben genießen? Für viele klingt das wie ein Widerspruch. Besonders, wenn das nächste Vereinsfest ansteht – oder ein Abendessen im Lieblingsrestaurant mit Freunden. Bratwurst hier, Tiramisu dort, dazu ein Gläschen Wein. Wer da gesund leben will, steht schnell vor einem scheinbar unlöslichen Dilemma. Oder? Tatsächlich geht es gar nicht darum, auf alles zu verzichten. Gesundheit beginnt nicht beim Kalorienzählen, sondern beim bewussten Genießen – und das geht auch mitten auf dem Vereinsplatz oder in der Eisdiele. Denn gesund und lecker schließen sich nicht aus. Man muss nur wissen, wie. Der Trick liegt in der Mischung. Wer tagsüber eher leicht isst – vielleicht einen bunten Salat mit Körnern, saisonales Gemüse oder ein gegrilltes Hähnchenfilet –, der kann sich abends auch mal ein Stück Kuchen oder das Glas Wein gönnen. Es ist die Summe, die zählt – nicht der einzelne Genussmoment. Also, nichts wie raus und genießen!

Ihre Nicole Holzhäußer
Telefon: 0621/ 392 2804
E-Mail: nholzhaeusser@haas-publishing.de

Vollsperrung

Feudenheim. MVV Netze erneuert im Vorfeld einer städtischen Kanalsanierung die Trinkwasserleitung in der Dilsberger Straße in Feudenheim. Die Bauarbeiten erstrecken sich über den Abschnitt zwischen Pfalz- und Pflugstraße und werden voraussichtlich noch bis zum 20. Juni andauern. Im Zuge der Arbeiten ist der Kreuzungsbereich Dilsberger Straße/Hauptstraße für den Autoverkehr und sowie den öffentlichen Personennahverkehr gesperrt. Entsprechende Umleitungen sind ausgeschildert. Die Buslinie 58 und die Nachtbuslinie 7 der RheinNeckar-Verkehr GmbH (rnv) werden ebenfalls umgeleitet. Für zu Fuß Gehende und Radfahrende bleibt der Bereich passierbar. Allerdings müssen im Kreuzungsbereich Parkplätze entfallen. Die Anwohnenden wurden bereits durch ein separates Anschreiben über die Maßnahme informiert. *red*

Karla Spagerer bleibt unvergessen

ZEITZEUGIN MIT HALTUNG: Eine Mannheimerin kämpfte unermüdlich gegen das Vergessen

Von Elvira Jakobi

Mannheim. Vor etwa sieben Jahren sagte Karla Spagerer zu Dr. Stefan Furst-Blei: „Da will ich nicht zuschauen.“ Gemeint war die zunehmende rechte Gesinnung in Deutschland. Sie fragte: „Kann man nicht direkt in die Schulen gehen und den jungen Menschen von der Zeit des NS-Regimes erzählen?“ Aus dieser Idee entstand eine beeindruckende Gesprächsreihe mit der Zeitzeugin. In den Klassenzimmern herrschte gebannte Stille – man hätte eine Stecknadel fallen hören. So ging es auch den Besuchern einer Open-Air-Veranstaltung 2020 vor der Kulturhalle in Feudenheim.

Für ihr Engagement erhielt Karla Spagerer 2022 das Bundesverdienstkreuz. Im selben Jahr war sie das älteste Mitglied der Bundesversammlung zur Wahl des Bundespräsidenten in Berlin.

Geboren 1929, geprägt vom Widerstand

Karla Spagerer, geboren 1929, hat die Schrecken des Nationalsozialismus in eigenen familiären Umfeld erlebt. Sie wuchs in einem politisch engagierten Elternhaus auf. Ihre Mutter war Kommunistin, Stadtverordnete in der Weimarer Republik und stand in Kontakt mit der Mannheimer Lechleiter-Gruppe – einer Widerstandsgruppe aus Kommunisten. Karla Spagerer kannte viele Mitglieder persönlich: Jakob Faulhaber und deren

Töchter, Max Winterhalter und seine Kinder. „Als Kinder haben wir zusammen gespielt und gingen später in die Waldhofschule, zum Teil sogar in die gleiche Klasse“, erzählt sie. Ihre Großmutter Babette Ries, befreundet mit Frau Lechleiter, wurde von der Gestapo verhaftet, weil sie Geld und Lebensmittel für Familien gesammelt hatte, deren Männer inhaftiert waren. 18 Monate saß sie dafür im Gefängnis. „In dieser Zeit hat die Gestapo bei uns mehrmals Hausdurchsuchungen gemacht. Nach dem Krieg habe ich erfahren, dass bei uns auch Flugblätter zwischengelagert wurden“, erzählte Karla Spagerer.

Erinnerungen an die Reichspogromnacht

An die Reichspogromnacht 1938 denkt sie mit Schrecken zurück, als jüdische Menschen abgeführt und Häuser sowie Geschäfte geplündert wurden. Ihr Vater arbeitete damals in einem jüdischen Familienunternehmen. Immer wieder bat er die Besitzerinnen, die Schwestern Helene und Elise Karlebach, Deutschland zu verlassen. „Sie sagten nur: ‚Wir sind doch Mannheimer.‘“ Nach der Reichspogromnacht vom 9. zum 10. November 1938 seien Karla Spagerer und ihre Eltern morgens mit der Straßenbahn in die Stadt zu der Firma der jüdischen Schwestern gefahren. „Ich war schon neun Jahre alt,



Karla Spagerer war eine der letzten Zeitzeuginnen des NS-Regimes. Mit bewegenden Erzählungen kämpfte sie bis ins hohe Alter gegen das Vergessen.

und als wir am Marktplatz ausgestiegen sind, waren überall SA-Leute. Die haben alles auf die Straße geschmissen – Möbel, Bilder, Kinderspielsachen. Wir haben gesehen, wie sie Männer und Frauen abführten. Aber wir konnten nichts machen. Die Schwestern waren am fort, alles war geplündert.“ Erst viele Jahre später erfuhr sie, dass Helene und Elise Karlebach im Konzentrationslager

Theresienstadt ermordet wurden. 1947 heiratete sie Walter Spagerer, der von 1972 bis 1988 für die SPD im Landtag saß. Die Haupttribüne des SV Waldhof-Stadions trägt seinen Namen – auch Karla Spagerer war dem Verein eng verbunden. Die Ehe hielt bis zu dessen Tod am 20. Februar 2016. „Wenn ich so zurückdenke, dann habe ich Angst, dass es wieder geschehen kann. Ich habe keine Angst

um mich, aber Angst um unsere Kinder und Enkel, die uns folgen“, sagte sie mahnend. Immer wieder forderte sie dazu auf, sich kritisch mit politischen Programmen auseinanderzusetzen. „Denn auch heute werden wieder Parolen und Unwahrheiten verbreitet“, warnte sie. „Solange ich kann, werde ich erzählen. Niemand hat das Recht, Menschen wegen Haut-

farbe, Religion oder sexueller Orientierung zu verfolgen oder gar zu ermorden.“

Trauer um eine große Persönlichkeit

Karla Spagerer ist am Freitag, 16. Mai 2025, im Alter von 95 Jahren in Mannheim verstorben. „Mannheim trauert um eine vorbildhafte Bürgerin, eine leidenschaftliche Kämpferin für unsere Demokratie, eine stolze Waldhöferin und große Persönlichkeit“, so Oberbürgermeister Christian Specht. „Viele Jahre hat sie mit ihren persönlichen Berichten die Erinnerung an die NS-Zeit wachgehalten. Jetzt ist eine wichtige Zeitzeugin verstummt – zum Glück hat sie ihre Erfahrungen in Büchern, Interviews und Videos für kommende Generationen festgehalten. Zeit lebens war sie ihrem Heimatstadtteil und dem SV Waldhof Mannheim eng verbunden. Für ihr großes Engagement und ihre Menschlichkeit danke ich ihr von Herzen – auch im Namen unserer ganzen Stadt.“

Auch Bürgermeister Thorsten Riehle kannte Karla Spagerer seit vielen Jahren und würdigte sie: „Karla Spagerer war eine aufrechte Demokratin, eine Mahnerin gegen das Vergessen und eine wunderbare Geschichtenerzählerin. Ihre mahnenden Worte gegen die Feinde der Demokratie dürfen wir nicht vergessen. Ihre Stimme wird fehlen.“



Sabine Kowalski, KKM Präsidentin, Volker Peeck und die Schriesheimer Weinhoheiten (v.l.)

BILD: ELVIRA JAKOBI

Spargel, Sound und Superstimmung

KG LÖWENJÄGER: Beliebttes Spargelfest mit Herz, Hand und guter Laune gefeiert

Käfertal. Drei Tage lang waren die Löwenjäger Gastgeber des 12. Spargelfests – einer Open-Air-Veranstaltung für alle Generationen. Ob bei strahlendem Sonnenschein oder am Samstagabend mitten im Platzregen: Die Stimmung war durchweg hervorragend.

Doch das Fest bestand nicht nur aus drei Tagen Feiern – es musste zuvor auch aufgebaut und später wieder abgebaut werden. Insgesamt 420 Kilogramm Spargel wurden frisch zubereitet und bereits am Freitag von den „Spargel-Ladys“ geschält und geschnippelt. Rund

120 Aktive aus der gesamten Löwenjäger-Familie waren im Einsatz: Sie kochten, spülten, räumten ab, schenkten aus, halfen beim Kinderfest und verkauften Lose.

Eröffnet wurde das Spargelfest am Freitag offiziell von Hausherr Volker Peeck und Löwenjäger-Vorsitzendem Thomas Hamsch mit dem traditionellen Fassbieranstich. Für diesen besonderen Moment hatte man KKM-Präsidentin Sabine Kowalski eingeladen – sie übernahm den Anstich.

Unter den Gästen befanden sich auch die Schriesheimer

Weinkönigin Kinderfest für Spaß bei den kleinen Gästen sorgte. An beiden Tagen waren auch die Garden Heat“ war am Freitagabend Party-Stimmung garantiert – da konnte auch ein Regenschauer der guten Laune nichts anhaben. Zwar wurden einige vom Platzregen überrascht, doch Volker Peeck reagierte schnell und ließ Handtücher, T-Shirts und Sweatshirts verteilen – damit sich niemand erkältet.

Am Sonntag sorgten die „Blauen Husaren“ mit einem Platzkonzert für musikalische Unterhaltung, während das

Kinderfest für Spaß bei den kleinen Gästen sorgte. An beiden Tagen waren auch die Garden Heat“ war am Freitagabend Party-Stimmung garantiert – da konnte auch ein Regenschauer der guten Laune nichts anhaben. Zwar wurden einige vom Platzregen überrascht, doch Volker Peeck reagierte schnell und ließ Handtücher, T-Shirts und Sweatshirts verteilen – damit sich niemand erkältet.

Damit ein Fest dieser Größenordnung reibungslos abläuft, braucht es eine gute Organisation, ein geeignetes Gelände – und vor allem ganz viel ehrenamtlichen Einsatz. Dafür gab es ein großes Dankeschön von Vorsitzendem Thomas Hamsch und seinem Vorstandsteam an alle Helferinnen und Helfer. *obi*

Tag der offenen Tür

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALLSTADT

Wallstadt. Die Freiwillige Feuerwehr Wallstadt lädt am Sonntag, 1. Juni, zum Tag der offenen Tür ein. Ab 11.20 Uhr öffnet die Abteilung ihre Tore im Mudauer Ring und bietet der Bevölkerung spannende Einblicke in ihre wichtige Arbeit. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher: Feuerwehrspiele für Groß und Klein, Rundfahrten mit dem Feuer-

wehrauto, eine Fahrzeugschau sowie beeindruckende Vorführungen der Jugendfeuerwehr und der Einsatzabteilung. Auch kulinarisch ist bestens gesorgt: Von der beliebten Feuerwurst über Bratwurst und Wurstdsalat mit Pommes bis hin zu Kaffee und Kuchen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Feuerwehr Wallstadt freut sich auf viele interessierte Gäste. *obi*

Kostenfreie Energieberatung in Feudenheim

Profitieren Sie von unserer kostenfreien und neutralen Energieberatung im Bürgerservice Feudenheim!

Nur im Juni - Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin: www.klima-ma.de



Klimaschutzagentur
Mannheim

STADTMANNHEIM

Meinhard Wind bringt frischen Wind

MÄNNERCHOR TEUTONIA: Neuer Chorleiter



Meinhard Wind
BILD: GESANGSVEREIN
TEUTONIA 1862

Feudenheim. Der Männerchor des Gesangsvereins Teutonia 1862 e.V. in Feudenheim heißt Meinhard Wind als neuen Chorleiter mit großer Freude willkommen. Der 1963 in Mannheim geborene Musiker bringt langjährige Erfahrung als Komponist, Arrangeur, Pianist und Dirigent mit. Schon in jungen Jahren komponierte Wind eigene Stücke, arbeitete mit namhaften Künstlern und Plattenfirmen zusammen und war an zahlreichen Theaterproduk-

tionen sowie Kindermusicals beteiligt. Heute ist er unter anderem als Fachbereichsleiter für Klavier an der Musikschule Schriesheim tätig und leitet mehrere Chöre im Rhein-Neckar-Gebiet. „Mit Meinhard Wind gewinnen wir nicht nur einen erfahrenen Musiker, sondern auch einen Menschen mit großer pädagogischer Leidenschaft und künstlerischer Vision für unseren Männerchor“, so Christopher Kern, Zweiter Vorsitzender des GV Teutonia. Dieter Kern, Erster Vorsitzender, ergänzt: „Wir freuen uns sehr auf die musikalische Zusammenarbeit und die neuen Impulse für unsere traditionsreiche Chorgemeinschaft.“



Über 350 Sängerinnen und Sänger sowie das begeisterte Publikum ließen beim 11. Mai-Lieder-Singen der Teutonia Feudenheim den Mai musikalisch erklingen.

BILD: ELVIRA JAKOBI

Teutonia bringt Feudenheim zum Singen

KANON UND GEMEINSCHAFT: Ein musikalischer Höhepunkt mit über 350 Stimmen

Von Elvira Jakobi

Feudenheim. „Es tönen die Lieder“: Ein Kanon, der mit mindestens 350 Stimmen und vollem Engagement von Zuschauern sowie den Sängerinnen und Sängern der Teutonia begeistert mitgesungen wurde – und auf besonderen Wunsch von Kassensprüfer Klaus Baro gleich noch ein zweites Mal.

Dass der Mai alles neu macht, ist bekannt – doch auch beim „Mai-Lieder-Singen“ gab es dieses Jahr einige Erneuerungen. So wurde nicht nur der Veranstaltungsort gewechselt, da der Rathausplatz zu klein geworden war. Stattdessen traf man sich vor der Feudenheimer Kulturhalle. Dort suchten die Gäste schattige Plätze oder ver-

sammelten sich an der „Teutonia-Weinbar“ – einer neuen, sehr gut umgesetzten Idee. Natürlich gab es auch andere kühle Getränke, und vor sowie nach dem Konzert und in der Pause bot sich viel Gelegenheit für interessante Gespräche rund um die „Teutonia“ und Feudenheim.

Dieter Kern, 1. Vorsitzender des Vereins, begrüßte die Gäste herzlich und hieß sie im Namen der Teutonia willkommen. Danach hieß es: Stimmen ölen, denn das Publikum war von Anfang an Teil des Programms. Gemeinsam mit dem gemischten Chor CanTonia und dem Männerchor, die sich unter die Gäste mischten, erklang als erstes „Der Mai ist gekommen“.

Besonderen Applaus erhielt der Kinderchor TeuTonies, der mit Ausschnitten aus dem Musical „Kunterbunt“ sowie dem Popsong „Lass uns gehen“ von Revolverheld begeisterte. Unter den vielen Gästen war unter anderem auch der Vorsitzende der Bürgergemeinschaft Feudenheim, Stadtrat Alexander Fleck, der beim Singen begeistert mit dabei war.

Schon ging es weiter mit fröhlichem Mitsingen: „Grüß Gott, du schöner Maien“, „Komm lieber Mai und mache“ und „Alle Vögel sind schon da“ wurden gemeinsam angestimmt, bevor CanTonia mit einem abwechslungsreichen Chorbogen glänzte – von „Now is the Month of Maying“ über

„Wach auf, mein’s Herzens schöne“ bis zu „All Things Bright and Beautiful“. Auch der Männerchor brachte die Bühne zum Klingen: Unter der Leitung von Albrecht Wunderle, der den Chor seit Jahren als Pianist begleitet und während der laufenden Suche nach einem neuen Chorleiter zusätzlich als Dirigent unterstützt, überzeugte der Männerchor mit dem traditionellen „Badner Lied“, dem heiteren „Aus Traube in die Tonne“ und natürlich dem beliebten „Der Woi Knorz“. Ein herzlicher Dank geht an Albrecht Wunderle für sein engagiertes musikalisches Mitwirken und seine große Flexibilität in dieser besonderen Übergangsphase! „Nun will der Lenz uns grüßen“ sollte

eigentlich der Schlusspunkt sein, doch weil das gemeinsame Singen so viel Freude bereitet, wurde auf besonderen Wunsch von Klaus Baro der Kanon „Es tönen die Lieder“ ein zweites Mal gesungen. Teutonia-Chef Dieter Kern bedankte sich bei allen Akteuren und natürlich auch beim Publikum.

Ein gelungenes 11. Mai-Liedersingen und das erste Mal vor der Feudenheimer Kulturhalle – das macht Lust auf viele weitere Konzerte mit der GV Teutonia. Wer selbst Lust bekommen hat mitzusingen, kann sich unter www.gv-teutonia.de oder auf den Social-Media-Kanälen der Teutonia auf Facebook und Instagram informieren.

Kostenfreie Energieberatung

KLIMASCHUTZAGENTUR MANNHEIM

Feudenheim. Ihr Haus ist in die Jahre gekommen und langsam steht eine Sanierung an? Sie beschäftigt das Thema Heizung? Sie müssen sich nicht allein damit auseinandersetzen! Die Energieberater der Klimaschutzagentur informieren und unterstützen Sie gerne – im Juni auch im Bürgerservice Feudenheim! Denn wir gehen auf KlimaschutzagentOUR und beraten Sie dort neutral und kostenfrei. Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin unter

www.klima-ma.de.

Sanierungsbotschafter gesucht – Balkonkraftwerk zu gewinnen! Sie haben Ihre Immobilie bereits energetisch saniert, eine Solaranlage oder nutzen eine Wärmepumpe? Sie sind bereit, Menschen in Ihrer Nachbarschaft von Ihren gesammelten Erfahrungen und dem Weg zur Entscheidungsfindung zu erzählen? Dann melden Sie sich bei uns und gewinnen Sie ein Balkonkraftwerk! *pr/red*

Neues Wohnprojekt

NACHHALTIGER HOLZBAU

Käfertal. In Käfertal entstehen ab Juli auf einem Grundstück nördlich des Turbinenwerks fünf dreigeschossige Gebäude in nachhaltiger serieller Holzbaubauweise. Baustart ist im Juli 2025, die Fertigstellung ist für das erste Quartal 2026 geplant.

Informationsveranstaltung Am Donnerstag, 5. Juni, um 18 Uhr lädt findet Auf dem Sand 74, eine Informationsveranstaltung ein. Anwohner und alle iBürger haben dabei die Möglichkeit, sich zu dem Bauvorhaben und Konzept zu informieren. *red*

Andreas Schell
Finanzierungsexperte
Tel. 0621 1785828

Carlos Martins
Immobilienexperte
Tel. 0621 1785820

LBS
Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!
andreas.schell@lbs-sued.de
carlos.martins@lbs-sw.de

R. SCHNEIDER
HANDELSVERTRETER

Enpal.

Jetzt Energiecheck anfragen!

Tel.: 0160 98624432
Dein-Dachkraftwerk.de
Sehr gerne besuche ich Sie persönlich!

FACHBETRIEBE AUF EINEN BLICK

FÜR SIE HIER VOR ORT

BESTATTUNGSHAUS ZELLER
beraten · begleiten · bestatten

Tag und Nacht an Sonn- und Feiertagen für Sie da. Selbstverständlich auch Hausbesuche.

Ihr Trauerfall in guten Händen

Erd-, Feuer-, See- und Ruheforstbestattungen, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre, Erledigung aller Formalitäten und Amtswege, Service und Kompetenz zu fairen Preisen, Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.

Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- €
zzgl. amtliche- + Friedhofgebühren

68305 Mannheim, Waldpforte 2, Tel. 0621 7482326
www.bestattungshaus-zeller.com / info@bestattungshaus-zeller.com

Hits, Humor und heiße Rhythmen

KG LALLEHAAG: Feudenheimer Kulturhalle bebt beim Auftritt der Schlagertanten

Feudenheim. Es war wieder eine rauschende Ballnacht – so berichtete Céline Bouvier begeistert auf Facebook. Und das war kaum anders zu erwarten: Wenn in der Walpurgisnacht alle „Besen“ vorschriftsmäßig geparkt sind, die Discobeleuchtung in der Feudenheimer Kulturhalle erstrahlt und Johannes Krassowka die Technik im Griff hat, heißt es: Partytime!

Dann betraten Markus Beisel alias Céline Bouvier, Rockröhre Miss Melany Häädig und Schlagertanten Francica Galileo die Bühne – die „Schlagertan-



Discolichter, Kult-Hits und jede Menge gute Laune: Bei der Schlagerparty der KG Lallehaag sorgten die Schlagertanten für eine unvergessliche Walpurgisnacht in der Kulturhalle.

BILD: ELVIRA JAKOBI

ten“ sind wieder on Tour. So auch bei der Schlagerparty der KG Lallehaag. Ein Abend zum Tanzen, Mitsingen, Lachen – und einfach zum Spaß haben.

Die Schlagertanten waren bestens gelaunt, und besonders die Hits der 70er und 80er sorgten für Begeisterung. Das Publikum zeigte sich erstaunlich textsicher – ob bei „Car Wash“ oder „Time of My Life“. Das vielseitige Programm aus Schlager, Rock, Pop, Musical und Filmmusik wurde durch Céline Bouviers charmant-deftige Comedy-Moderationen abgerundet.

Ein unvergesslicher Abend, fand auch Regine Köhnlein-Koch, Erste Vorsitzende der KG Lallehaag. Gemeinsam mit Präsidentin Daniela Gruber hatte sie das Publikum bereits zur Begrüßung auf einen unterhaltsamen Abend eingestimmt – und bedankte sich am Ende herzlich bei allen Akteuren auf und hinter der Bühne sowie beim Team für das Wohl der Gäste.

Und auch 2026 heißt es wieder: Fortsetzung folgt – mit den Schlagertanten vom Rhein-Neckar-Theater! *obi*

INFO Feudenheim



Das handliche Nachschlagewerk für das ganze Jahr!

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einer optisch ansprechenden und auf lokale Themen abgestimmten Informationsbroschüre im handlichen DIN A5 Format:

Auflage:	5.110 Exemplare
Verteilung:	Kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Feudenheim
Satzspiegel:	1/1 Seite (128mm x 188mm) 1/2 Seite quer (128mm x 93mm) 1/2 Seite hoch (62mm x 188mm)
Erscheinungstermin:	05. Juli 2025
Anzeigenschluss:	05. Juni 2025
Redaktion:	Frau Gabriele Grunck, Tel.:06204 9112146, Fax 06204 9112145, gg@gps-grunck.de
Anzeigenberatung:	Frau Kerstin Höfer, Tel. 0621 3921414 k.hoefer@haas-mediengruppe.de Frau Carmen Naumann, Tel. 0621 392 1219 c.naumann@haas-mediengruppe.de

IMPRESSUM

- Stadtteilzeitung Verlag GmbH**
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Bernd Mascl
- Mediaverkauf:**
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster
Yvonne Wenzel
- Redaktion:**
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
- Druck:**
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim



Mitreißender Auftritt, großer Erfolg: Die Showtanzgruppe „Jubilett“ vom KV Die Gowe feierte bei ihrem allerersten Turnier in Plankstadt gleich den ersten Platz. BILD: ELVIRA JAKOBI

„Jubilett“ tanzt an die Spitze

GOWE: Wallstadter Showtanzgruppe überzeugt beim ersten Turnier

Wallstadt. „Wir wollten einfach mal sehen, wie unser Tanz bei einem Turnier ankommt“ – mit dieser Motivation trat die Showtanzgruppe „Jubilett“ vom KV Die Gowe unter der Leitung von Barbara Spieß zu ihrem ersten Wettbewerb an. Klar, in Wallstadt darf man sich vor heimischem Publikum stets über viel Applaus freuen – aber ein Turnier ist noch einmal eine andere Herausforderung. Eine echte Standortbestimmung also.

Für die Gruppe begann damit eine spannende Reise. Denn bei einem Turnier spielen viele Faktoren eine Rolle – von

der Tagesform bis zur Konkurrenzsituation. Ziel war das 6. Männer- und Damenballetturnier der Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V., das in der Mehrzweckhalle in Plankstadt stattfand. Insgesamt hatten sich 23 Gruppen in verschiedenen Kategorien angemeldet – es gab also viel zu sehen und zu bestaunen.

Die hochkarätig besetzte Jury hatte keine leichte Aufgabe: Bewertet wurden Ausstrahlung, Technik, Kreativität, Choreografie, Kostüme und Schwierigkeitsgrad. Auch im Publikum saßen viele fachkundige Zu-

schauer – da galt es, die eigene Nervosität im Griff zu behalten.

„Aber wir wollten vor allem Spaß haben und Erfahrungen sammeln“, betont Barbara Spieß. Und genau das ist gelungen – sogar mehr als das: In der Kategorie „Gemischte Gruppen“ überzeugte „Jubilett“ sowohl Jury als auch Publikum auf ganzer Linie und holte sich den ersten Platz.

Großer Jubel und riesige Freude beim Wallstadter Team – ein gelungener Einstand auf der Turnierbühne, der sicher Lust auf mehr macht. *obi*

Ein neues Kapitel beginnt

WALLSTADTER LANDFRAUEN: Sonja Leyghdt zur Ehrenvorsitzenden ernannt

Von Elvira Jakobi

Wallstadt. Für Sonja Leyghdt, die über zwei Jahrzehnte als Vorsitzende der Wallstadter LandFrauen ehrenamtlich tätig war, markierte die diesjährige Jahreshauptversammlung einen besonderen Moment: Es war ihre Letzte in dieser Funktion. „Es war eine schöne Zeit“, sagte sie rückblickend – nun sei jedoch der richtige Zeitpunkt gekommen, ein neues Kapitel aufzuschlagen. Auch die Zweite Vorsitzende, Gabriele Holland, stellte sich nicht mehr zur Wahl.

Bevor jedoch die Neuwahlen begannen, durfte Sonja Leyghdt einige Ehrengäste begrüßen. Vom Kreisverband der LandFrauen waren Birgit Rinklef und Hildegard Schulz anwesend. Weitere Gäste waren die Ehrenvorsitzende Marianne Bossert, Altstadträtin Dr. Claudia Schöning-Kalender sowie Oberstudiendirektorin a.D. Elsbeth Ruiner.

Schriftführerin Marianne Sohn präsentierte den Jahresbericht – ein Rückblick auf ein ereignisreiches Vereinsjahr. Neben den vielfältigen Angeboten des Bildungsprogramms standen auch gesellige Aktivitäten auf dem Programm: ein Land-



v.l. Renate Fehrenbach, Sonja Leyghdt, Gabriele Holland, Ursula Jöst, Gundi Schertel BILD: ELVIRA JAKOBI

Frauenfrühstück, die Beteiligung am Maimarkt, eine mehrtägige Fahrt ins Zillertal und das beliebte Sommerfest in Straßenheim. Ebenso engagierten sich die LandFrauen bei der Wallstadter Kerwe und dem BdS-Weihnachtsmarkt. Zum Adventskaffee wurde in eigener Regie eingeladen, und es wurde für die Vesperkirche gebacken. Auch beim Kreistag der LandFrauen in Neckarhausen war der Verein vertreten. Das Fazit lautete treffend: „Bei uns LandFrauen ist immer was los!“

Kassiererin Angelika Straßer stellte den Kassenbericht vor – mit durchweg positiven Zahlen. Die Einnahmen aus den Ver-

anstaltungen verwendet der Verein traditionell, um gemeinnützige Organisationen oder Projekte zu unterstützen. Besonders beeindruckt zeigte man sich von einem Vortrag im Rahmen des Bildungsprogramms zur Kinder- und Jugendarbeit in Siebenbürgen, gehalten von Elsbeth Ruiner. „Uns hat der Vortrag sehr beeindruckt“, sagte Sonja Leyghdt. Daher entschied sich der Verein, dieses Projekt mit einer Spende von 1.000 Euro zu fördern.

Anschließend wurde ein neues Vorstandsteam gewählt: Renate Fehrenbach, Ursula Jöst und Gundi Schertel überneh-

men künftig die Verantwortung. Komplettiert wird das Team durch Schriftführerin Marianne Sohn, Kassiererin Angelika Straßer sowie die neuen Beisitzerinnen Silvia Faller und Annette Bader.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Renate Fehrenbach im Namen aller Mitglieder mit Blumen und Geschenken bei Sonja Leyghdt und Gabriele Holland für ihr langjähriges und großes Engagement. Eine besondere Ehre wurde Sonja Leyghdt zuteil: Sie wurde zur Ehrenvorsitzenden der Wallstadter LandFrauen ernannt.



Fotos: Pexels



Anzeigensonderveröffentlichung



Dein Ort für Balance und Power

YOGA, WELLNESS UND KRAFTTRAINING BEI VENICE BEACH MANNHEIM

Mannheim. In einer Welt, die immer schneller wird, wächst die Sehnsucht nach Momenten der Ruhe und bewusster Bewegung. Bei Venice Beach Mannheim findest du genau das: eine Oase für Körper und Geist – mit Yoga, Wellness und modernstem Krafttraining unter einem Dach.

Unsere Yoga-Angebote mit über 150 Kursen pro Woche sind vielfältig: von fließenden Vinyasa-Flows über kräftiges Power-Yoga bis hin zu tiefentspannendem Yin Yoga. Ganz gleich, ob Anfänger:in oder Fortgeschrittener: - bei Venice Beach erlebst du Yoga in seiner ganzen Vielfalt, unterstützt von erfahrenen Trainer:innen in ei-



Entdecke deine Oase mitten in Mannheim. BILD: VENICE BEACH MANNHEIM

perlichen Fitness arbeiten möchten, biete Venice Beach Mannheim ein umfassendes Kraft- und Fitnesstraining an. Hochwertige Geräte, individuelle Trainingsbetreuung und abwechslungsreiche Kursangebote sorgen dafür, dass du deine Ziele erreichst – egal ob Muskelaufbau, Ausdauer oder einfach mehr Energie für den Alltag.

Yoga. Wellnes.Kraft

Bei Venice Beach Mannheim findest du alles, was du brauchst, um dich runum wohlzufühlen und dein volles Potenzial zu entfalten.

Jetzt vorbeikommen und die Venice Beach Experience hautnah erleben! *pr/red*

Der Schlüssel zu einem gesunden und starken Körper

GANZHEITLICH GESUND: Yoga trifft bewusste Ernährung

Yoga ist eine ganzheitliche Praxis, die den Körper auf vielfältige Weise stärkt und unterstützt. Durch die Kombination aus sanften Dehnungen, kräftigen Haltungen und bewusster Atmung wird die Muskulatur nicht nur aufgebaut, sondern auch geschmeidig gehalten. Das fördert die Beweglichkeit der Gelenke und hilft dabei, Fehlhaltungen und daraus resultierende Verspannungen oder Schmerzen – insbesondere

im Rücken- und Nackenbereich – zu vermeiden. Zudem verbessert Yoga die Balance und Koordination, was das Verletzungsrisiko im Alltag oder bei anderen Sportarten reduziert.

Um die positiven Effekte von Yoga optimal zu ergänzen, empfiehlt es sich, Yoga mit bewusster Ernährung zu kombinieren. Eine ausgewogene, nährstoffreiche Kost, die auf frische, natürliche Lebensmittel setzt, unterstützt den Körper

dabei, sich zu regenerieren und optimal zu funktionieren. Achtsames Essen fördert zudem die Verbindung zwischen Körper und Geist – ein zentraler Aspekt der Yogaphilosophie.

Indem man auf den eigenen Körper hört und ihn mit gesunden Lebensmitteln versorgt, entsteht eine harmonische Balance, die Yoga in seiner Wirkung noch vertieft und das allgemeine Wohlbefinden nachhaltig stärkt. *red*

Yoga verbindet.

Mit deinem Körper.
Deinem Atem.
Dir selbst.
Und manchmal auch mit einem Freund.

Im Juni wartet zusätzlich mein **Freundeangebot**:
Bring' doch gleich jemanden mit. Bleibt ihr beide dabei, erhaltet ihr **10%** auf Kurs oder 10er-Karte.

Nimm mit mir Kontakt auf:
feal-yoga.de
isabel@feal-yoga.de
0178 71 76 460

Foto by Sylviane Bräuer

YOGA

NECKARAU

Insel der Stille mitten im Alltag

Wer nach Ruhe und Gelassenheit sucht, die Stille liebt, aufatmen mag und den eigenen Körper geschmeidig-kraftvoll erleben möchte, ist bei Yoga Neckarau genau richtig!

Yogaraum in der Odilienschule · Kiesteichweg 10 · 68199 MA
info@yoga-neckarau.de

Achtsamkeit und Bewegung

TAG DES YOGAS AM 21. JUNI

Mannheim. Am Internationalen Tag des Yogas steht die Kraft der bewussten Bewegung im Mittelpunkt. Rund um den Globus kommen Menschen zusammen, um die ganzheitliche Wirkung von Yoga zu feiern – für mehr Balance, innere Ruhe und körperliches Wohlbefinden.

Yoga stärkt nicht nur den Körper, sondern bringt auch Klarheit in den Geist und fördert das seelische Gleichgewicht. Ob fließende Vinyasa-Flows, kraftvolles Power Yoga oder tiefenentspannendes Yin – die Vielfalt macht Yoga zu einer Praxis für alle. Venice Beach

Mannheim lädt am 21. Juni dazu ein, Yoga in seiner ganzen Tiefe zu erleben. In modernen Räumen, begleitet von erfahrenen Trainer:innen, entsteht ein Raum für neue Energie, Achtsamkeit und Verbindung.

Neben den gemeinsamen Yoga-Einheiten bietet der Internationale Tag des Yogas in Mannheim auch inspirierende Workshops und Meditationen an, die helfen, Körper, Geist und Seele noch bewusster wahrzunehmen. So wird der 21. Juni zu einem ganz besonderen Tag voller Achtsamkeit, Gemeinschaft und Lebensfreude. *red*

VENICE BEACH

FITNESS & WORKOUT

BIS ZU 150 YOGA KURSE IN DER WOCHE!

6X IN MANNHEIM

Fahrlach, Neckarau, Wohlgelegen, City P7, Glückstein, Käfertal

www.venicebeach-fitness.de



Fotos: Pixabay

Italienische Eiskunst mit Herz

LA GELATERIA BRÜHL: Traditionelles Gelato, liebevoll zubereitet – mitten in Brühl

Brühl. In der Mannheimer Straße 19A erwartet Besucher ein Stück Italien: La Gelateria, ein familiengeführtes Eiscafé, das seit über einem Jahrzehnt für authentische Gelato-Tradition steht. Hier wird täglich frisches Eis nach italienischer Rezeptur zubereitet, wobei nur hochwertige Zutaten verwendet werden. Neben klassischen Sorten bietet die Eisdiele auch kreative Variationen sowie zuckerfreie und vegane Optionen für Eisliebhaber an.

Hinter dem Erfolg steht unter anderem Orazio Matteo, der seit mehr als 20 Jahren in der Eismerebranche tätig ist. Nach einer spezialisierten Ausbildung sammelte er umfassende Erfahrung in zahlreichen Werkstätten der Eisherstellung. Heute legt er größten Wert auf die Qualität und Natürlichkeit der verwendeten Zutaten. Produziert wird

ohne Emulgatoren, künstliche Aromen oder Farbstoffe – stattdessen mit Fokus auf einen gesunden und vollwertigen Nährstoffgehalt.

Das Angebot der La Gelateria reicht dabei weit über Eis hinaus. Gäste genießen ein reichhaltiges Frühstücksmenü, hausgemachte Kuchen, original italienischen Kaffee und warme Waffeln. Die gemütliche Atmosphäre mit Innen- und Außenplätzen lädt zum Verweilen ein – ob allein, mit der Familie oder Freunden. Für besondere Anlässe bietet das Eiscafé außerdem Catering-Services und monatliche Eismanufaktur-Workshops an, bei denen Gäste ihr eigenes Gelato herstellen können.

pr/red

Info: La Gelateria Brühl
Mannheimer Straße 19 A
La Gelateria ist täglich von 9 bis 22 Uhr geöffnet.



La Gelateria in der Mannheimer Straße 19A bringt italienisches Lebensgefühl nach Mannheim

BILD: MUSS PR GELATERIA



Pizzeria Da Rosario – italienische Küche mit Herz. Jetzt probieren!

BILD: DA ROSARIO

Original italienischer Genuss seit 1989

PIZZERIA DA ROSARIO IN DEN QUADRATEN MANNHEIM

Mannheim. Seit über drei Jahrzehnten steht die Pizzeria Da Rosario im Herzen von Mannheim für authentische italienische Küche.

Bereits seit 1989 verwöhnen wir unsere Gäste mit traditionellen Rezepten, frischen Zutaten und echter Leidenschaft für Pizza und Pasta. Ob im Restaurant, zum Mitnehmen oder bequem nach Hause geliefert – bei uns erleben Sie italienische Küche, wie sie sein soll: ehrlich, herzhaft und hausgemacht.

Entdecken Sie auch unsere täglich wechselnden Mittagsangebote sowie attraktive Sonderaktionen für jeden Geschmack und Geldbeutel.

Unser Lieferservice bringt Ihnen italienischen Genuss direkt nach Hause – in ganz Mannheim und Ludwigshafen. Wir bieten vier verschiedene Pizza-Größen an: 26 cm, 30 cm, 36 cm und unsere Pizza XXL mit beeindruckenden 40 x 60 cm – perfekt für Familien, Büros oder Partys! Auch für Fir-

men, Vereine, Kindergärten und Schulen sind wir der ideale Partner.

Und das Beste: Auf Wunsch liefern wir auch Cocktails direkt zu Ihnen nach Hause!

Pizzeria Da Rosario – italienische Küche mit Tradition. Jetzt bestellen oder reservieren!

pr/red

i Da Rosario
T 3 21
68161 Mannheim
E-Mail: info@darosario-ma.de
Telefonnummer: 0621/ 131 91



Bilder: Pixabay

Anzeigensonderveröffentlichung

Gesundheit



Zehntes Jubiläum

SABINE LAWALL AUGENOPTIK: Individuelle Beratung und höchste Präzision

Mannheim. In der Seckenheimer Straße in Mannheim erwartet Kundinnen und Kunden persönliche Beratung auf höchstem Niveau: Sabine Lawall, staatlich geprüfte Augenoptikermeisterin, und ihr qualifiziertes Team nehmen sich Zeit für individuelle Bedürfnisse und Stilwünsche. „Unser Ziel ist es, Ihre Persönlichkeit mit der passenden Brille zu unterstreichen“, erklärt Lawall.

Neben einer sorgfältig kuratierten Auswahl an Designerfassungen – darunter renommierte Marken wie Tom Ford, Silhouette, Götti, Cazal und Maui Jim – bietet das Fachgeschäft auch exklusive, individuell gestaltete Eigenkreationen. Diese können nach den Wünschen der Kundinnen und Kunden angepasst und optimiert werden. Für die exakte Bestimmung der Sehkraft kommt modernste 3D-Technologie zum Einsatz. Anders als bei herkömmlichen Sehtests wird die Augenvermessung mit geöffneten Augen durchgeführt – so kann das Zusammenspiel beider Augen realitätsnah erfasst und das bestmögliche räumliche Sehen ermöglicht werden.

Ein besonderes Qualitätsversprechen: Sollten Kund:innen innerhalb der ersten sechs Mo-

nate mit ihren neuen Brillengläsern nicht zufrieden sein, erhalten sie kostenlos Ersatzgläser gleicher Art und Güte.

Auch Kontaktlinsenträger sind bei Lawall Augenoptik in besten Händen: Das Fachgeschäft ist spezialisiert auf die Anpassung weicher multifokaler sowie formstabiler Kontaktlinsen. Gleitsichtgläser werden mithilfe modernster Videozentrierung exakt auf die individuellen Sehbedürfnisse abgestimmt.

Ein weiteres Highlight im Sortiment: Polarisierende Brillengläser, die störende Lichtreflexe und Spiegelungen – etwa durch Sonneneinstrahlung auf nasser Fahrbahn oder Wasseroberflächen – effektiv reduzieren. Ideal für Golfer:innen, Wassersportler:innen und alle, die Wert auf klare Sicht bei herausfordernden Lichtverhältnissen legen.

Für maximale Flexibilität bietet Sabine Lawall auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten an – ganz im Sinne eines umfassenden, kundenorientierten Services. pr/red

i Sabine Lawall Augenoptik
Seckenheimer Straße 57
68165 Mannheim
info@sabine-lawall-
augenoptik.de
www.augenoptik-
sabine-lawall.de



Das Leben stellt in jedem Alter neue Herausforderungen an die Gesundheit von Frauen. Mit einer abwechslungs- und vitalstoffreichen Ernährung sind sie immer gut gewappnet.

BILD: DJD/HERMES/GETTY IMAGES/PEOPLEIMAGES

Was Frauen brauchen

IN JEDEM ALTER GUT VERSORGT MIT WICHTIGEN NÄHRSTOFFEN

Pubertät, Schwangerschaften, Stillen, Wechseljahre: Der Körper einer Frau muss im Laufe des Lebens immer wieder große Herausforderungen und Veränderungen meistern. Eine ausgewogene Ernährung mit allen wichtigen Vitalstoffen kann ihn dabei unterstützen. Für welche Aspekte der weiblichen Gesundheit etwa die vier Nährstoffe Magnesium, Calcium, Vitamin D und Vitamin K wichtig sind, erklärt die Gynäkologin Dr. Stephanie Eder: „In der Frauenheilkunde sind hier zum Beispiel die Themen Osteoporose, Wechseljahre, Schwangerschaft und Regelschmerzen zu nennen.“

Knochengesundheit in der Menopause
Mit den Wechseljahren nimmt die Produktion von Östrogen in den Eierstöcken ab, wodurch auch der knochenschützende

Effekt des weiblichen Sexualhormons nachlässt. Eine ausreichende Aufnahme von Calcium und Vitamin D sei daher für die gute Versorgung der Knochen ein Leben lang empfehlenswert, so Eder: „Die vollständige Effizienz ist nur bei gemeinsamer Gabe von Calcium und Vitamin D gegeben.“ Ergänzend wird für den Knochenaufbau noch Vitamin K benötigt. Bei jungen Frauen seien dagegen Regelschmerzen (Dysmenorrhoe) ein häufiges Problem. Und auch hier spielen die Mikronährstoffe eine Rolle, weiß die Frauenärztin: „Untersuchungen haben ergeben, dass Frauen mit Dysmenorrhoe niedrigere Spiegel von Calcium und Vitamin D haben als Frauen ohne Beschwerden. Magnesium wiederum entspannt die glatte Muskulatur des Uterus. Diese Nährstoffe können wir hier also gut gebrauchen.“ Weiterhin sei die Mi-

kronährstoffversorgung im Fall einer Schwangerschaft ein wichtiges Thema. Zum Beispiel werde ein Zusammenhang zwischen niedrigen Magnesiumspiegeln und Schwangerschaftsdiabetes vermutet.

Die Basisversorgung sichern
Frauen profitieren also in jedem Alter von einer guten Versorgung mit Magnesium, Calcium, Vitamin D und Vitamin K. Wer seinen Speiseplan optimieren möchte, sollte außerdem auf grünes Gemüse, Milch und Milchprodukte, Vollkorngetreide, Nüsse, Samen, Fleisch und Eier setzen. Nur Vitamin D ist kaum in Nahrungsmitteln enthalten (eine Ausnahme ist fetter Fisch), sondern wird unter dem Einfluss von Sonnenlicht in der Haut gebildet. Und davon bekommen wir in Nordeuropa selten genug. *djd*

Bluthochdruck im Blick behalten

RICHTIGE ERNÄHRUNG UND BEWEGUNG

Bluthochdruck (Hypertonie) stellt ein ernst zu nehmendes Gesundheitsrisiko dar – und betrifft mehr Menschen, als man vermuten würde. Laut Angaben der Deutschen Hochdruckliga leidet nahezu jeder dritte Bundesbürger darunter. Besonders alarmierend: In der Altersgruppe der 70- bis 79-Jährigen sind es sogar drei von vier Personen. Das Heimtückische an der Erkrankung ist, dass sie oft jahrelang unbemerkt bleibt. Dabei gilt chronisch erhöhter Blutdruck als der wichtigste Risiko-

faktor für gefährliche Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Er schädigt langfristig nicht nur die Blutgefäße, sondern auch das Gehirn, das Herz und die Nieren. Experten schätzen, dass rund die Hälfte aller Schlaganfälle vermeidbar wäre, würde Bluthochdruck rechtzeitig erkannt und behandelt.

Eine ausgewogene, möglichst naturbelassene Ernährung und der Verzicht auf stark verarbeitete Lebensmittel sind besonders empfehlenswert. *djd*



Bilder: Pixabay

Anzeigensonderveröffentlichung

Gesundheit



„Gestalten Sie die Zukunft der medizinischen Forschung“

GESUCHT: Frauen und Männer mit Typ-2-Diabetes für klinische Studie in Mannheim gesucht

Mannheim. Die CRS Clinical Research Services Mannheim GmbH führt eine klinische Studie durch und sucht hierfür übergewichtige Frauen und Männer mit Typ-2-Diabetes im Alter von 18 bis 70 Jahren.

Hintergrund zur Studie
Ziel dieser klinischen Prüfung ist die wissenschaftliche Untersuchung eines Prüfpräparats. Dieses befindet sich in der Erprobung und wird ausschließlich im Rahmen der Studie verabreicht.

Die Studie richtet sich an Personen, deren Diabetes derzeit mit Diät und Bewegung oder mit Metformin und/oder sogenannten SGLT-2-Hemmern behandelt wird (zum Beispiel mit Präparaten wie Jardiance® oder Xigduo®). Eine Behandlung mit Insulin oder Medikamenten zur Gewichtsreduktion ist während der Studie nicht möglich.

Ablauf der Studie
Nach einer ausführlichen Informationsveranstaltung und Voruntersuchung folgen rund 30 ambulante Besuche sowie mehrere kurze stationäre Aufenthalte. Der gesamte Studienzeitraum beträgt etwa 20 bis 25 Wochen. Die Teilnahme ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Alle Untersu-



CRS Mannheim sucht Frauen und Männer mit Typ-2-Diabetes (18 bis 70 Jahre) für eine klinische Studie. Sie erhalten eine umfassende medizinische Betreuung, tragen zur Entwicklung neuer Therapien bei – und erhalten bis zu 4200 Euro Aufwandsentschädigung.

BILD: CRS

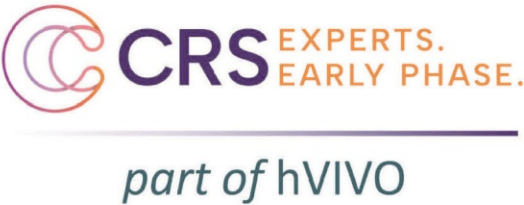
chungen erfolgen unter enger medizinischer Betreuung in unserem Studienzentrum in Mannheim.

Teilnahmevoraussetzungen
■ Frauen und Männer mit Typ-2-Diabetes
■ Alter: 18 bis 70 Jahre
■ Aktuelles Körpergewicht mindestens 65 kg, BMI zwischen 28 und 50 kg/m²
■ Keine Behandlung mit Insulin oder Medikamenten zur Gewichtsabnahme

Ihr Einsatz wird honoriert
Für die vollständige Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von circa 3700 Euro bis 4200 Euro.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme. Sie erhalten zunächst weitere Informationen, damit Sie eine fundierte Entscheidung zur Studienteilnahme treffen können. Lassen Sie uns gemeinsam die medizinische Forschung voranbringen. Ihre Teilnahme ist ein wertvoller Beitrag! *red/pr*

Kontakt
CRS Clinical Research Services Mannheim GmbH Grenadierstraße 1, 68167 Mannheim
Telefon: 0621/ 493 0670
E-Mail: probandeninfo.mannheim@crs-group.de



Studien-Nr: 016/25

Frauen und Männer mit Diabetes Typ 2 gesucht!

Sie haben seit mindestens 6 Monaten Diabetes mellitus Typ 2 und einen BMI über 28 kg/m²?

Dann könnten Sie für die Teilnahme an einer klinischen Studie geeignet sein.

Erfahren Sie mehr und leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum medizinischen Fortschritt!

CRS Clinical Research Services Mannheim GmbH



- Grenadierstr.1, 68167 Mannheim
- 0621 493 0670
- probandeninfo.mannheim@crs-group.de
- www.crs-subjects.com



Für Ihre Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung zzgl. Fahrtkosten